

## Veranstaltungsprogramm

„Mobilität im Wandel – Risiko Stadtverkehr“  
Zeche Zollverein, 27. und 28. Juni 2018



# Inhalt

<b>Grußwort</b>	<b>1</b>
<b>Programmübersicht</b>	<b>2</b>
<b>1. Vorträge</b>	<b>4</b>
1.1 Risiko Stadtverkehr?	5
1.2 Ratlose Radfahrer – oder sind doch die Autofahrer schuld?	5
1.3 Ursachen und Auswirkungen regelwidrigen Verhaltens von Radfahrern	6
1.4 Unfallursache Ablenkung – rechtliche Konsequenzen für Fahrzeugführer und Unternehmen	6
1.5 „Toter Winkel“-Abbiegeunfälle, Schwerpunkt Nutzfahrzeug	7
1.6 Fahrerassistenzsysteme	7
1.7 Blackbox und Dashcam in Dienstwagen – rechtliche Einordnung	8
1.8 Sichere Verkehrsinfrastruktur, weniger Unfälle?	8
1.9 Mobil mit dem ÖPNV – vernetzt und digital	9
1.10 Mobilitätsmanagement – ein Gewinn für Beschäftigte und Unternehmen	9
1.11 Betriebliches Engagement für sichere Arbeitswege bei der SAP SE	10
1.12 Die Unfallkommission in NRW	10
1.13 Moderne Rad-Infrastruktur	11
1.14 Ruhrpott, ich komm nach dir	11
<b>2. Rahmenprogramm</b>	<b>12</b>
2.1 Risiko real erleben: Demonstration zu Abbiegeunfällen mit Fahrrädern	13
2.2 Risiko real erleben: Radfahrer-Stuntszenen	14
2.3 Ausstellung	15
2.4 Führung über die Zeche Zollverein	16
2.5 Come Together mit Barbecue	17
<b>3. Organisatorisches</b>	<b>18</b>
3.1 Veranstaltungsort	19
3.2 An- und Abreise	20
3.3 Kosten	21
3.4 Hotel, Parkplätze und Shuttle-Service	21
3.5 VDSI-Punkte und Teilnahmebescheinigung	21

## **Bildnachweis:**

**Titel und Seite 12:** olaser/iStock-458941147

**Seite 1:** BG ETEM, VBG; **Seite 4:** BG ETEM; **Seite 13:** BG ETEM, CrazyD/thinkstock-92745242; **Seite 14:** David\_Sch/thinkstock-676582418; **Seite 15:** VBG, BG ETEM;

**Seite 16:** Jochen Tack/Stiftung Zollverein; **Seite 17:** TuiPhotoengineer/fotolia\_82262669, Interartes GmbH

**Seite 18:** connel-design/Fotolia-61373592;

**Seite 19:** Frank Vinken/Stiftung Zollverein

**Anfahrtskizzen:** Interartes GmbH

# Grußwort

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

vor über 30 Jahren, am 23. Dezember 1986, wurde auf der Zeche Zollverein im Schacht XII die letzte Schicht gefahren. Dort, wo früher Bergarbeiter unter Tage eingefahren sind, ist nun ein moderner Wirtschaftsstandort entstanden. Das UNESCO-Welterbe Zollverein steht heute für Kultur, Dienstleistung und Naherholung und ist vor allem ein Beleg für den Wandel.

Einen ähnlich tiefgreifenden Wandel erleben wir momentan im Bereich der Mobilität. Jahrzehntlang verfolgten Städteplaner das Leitbild der autogerechten Stadt. Dies erzeugte eine Vielzahl von Problemen, die wir heute mehr denn je zu spüren bekommen: Innenstädte platzen aus allen Nähten, Staus gehören zur Tagesordnung und aus Gesundheits- und Umweltschutzgründen drohen nun sogar Fahrverbote. Damit steigt die Bedeutung des Rad- und Fußverkehrs sowie des öffentlichen Nahverkehrs. Doch wie wird sich dieser Mobilitätswandel auf Unternehmen, ihre Beschäftigten und insbesondere das Wege- und Dienstwegeunfallgeschehen auswirken? Im Rahmen des Forums Verkehrssicherheit widmen wir uns den aktuellen Sicherheitsrisiken im Stadtverkehr, stellen Beispiele betrieblicher Verkehrssicherheitsarbeit vor und geben gleichzeitig einen Ausblick auf die Mobilität von morgen.

Begleitet wird die Veranstaltung von einem Rahmenprogramm mit einer Führung über die Zeche Zollverein. Bei der Abendveranstaltung im Oktogon haben Sie die Möglichkeit, sich

Ihr



Johannes Tichi  
Vorsitzender der Geschäftsführung  
der BG ETEM



**Johannes Tichi**  
Vorsitzender der  
Geschäftsführung  
der BG ETEM



**Prof. Bernd Petri**  
Mitglied der Geschäfts-  
führung der VBG

mit Kollegen aus anderen Unternehmen oder auch unseren Referenten und Ausstellern auszutauschen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt auf der Zeche Zollverein und bereichernde Vorträge und Diskussionen.

Ihr



Prof. Bernd Petri  
Mitglied der Geschäftsführung  
der VBG

# Programmübersicht

Mittwoch, 27. Juni 2018

UHRZEIT	VERANSTALTUNG
11:00	<b>Einlass, Besuch der Ausstellungsfläche</b>
11:45	Mittagsimbiss
12:15	<b>Eröffnung der Veranstaltung, Begrüßungsworte</b>
12:40	<b>Risiko Stadtverkehr?</b> Dr. Walter Eichendorf, DGUV
<b>Themenbereich</b>	<b>Unfallursache Mensch</b>
13:00	<b>Ratlose Radfahrer – oder sind doch die Autofahrer schuld?</b> Prof. Dr. Mark Vollrath, TU Braunschweig
13:15	<b>Ursachen und Auswirkungen regelwidrigen Verhaltens von Radfahrern</b> Andrea Barthels, Fahrradstaffel der Polizei Berlin
13:30	<b>Unfallursache Ablenkung – rechtliche Konsequenzen für Fahrzeugführer und Unternehmen</b> Lutz D. Fischer, Kanzlei Fischer Sankt Augustin
13:45	Diskussionsrunde (mit Kaffee)
<b>Themenbereich</b>	<b>Risiko real erleben – Abbiegeunfälle</b>
14:00	<b>„Toter Winkel“-Abbiegeunfälle, Schwerpunkt Nutzfahrzeug</b> <b>Demonstration zu Abbiegeunfällen mit Fahrrädern</b> Dietmar Zänker, Andreas Gebhardt, Berufsbildungszentrum Nordhausen
	Kaffeepause
<b>Themenbereich</b>	<b>Technik und Recht</b>
15:20	<b>Fahrerassistenzsysteme</b> Dirk Breuer, Toyota
15:35	<b>Blackbox und Dashcam in Dienstwagen – rechtliche Einordnung</b> Thomas Bresser, VBG
15:50	Diskussionsrunde, Ende 16:00 Uhr
	<b>Rahmenprogramm</b>
18:30	Bus-Shuttle von Hotels zur Zeche Zollverein
19:00	Gelegenheit zur Führung über die Zeche Zollverein
20:30	Come Together mit Barbecue, Bus-Shuttle zurück zu Hotels

Donnerstag, 28. Juni 2018

UHRZEIT	VERANSTALTUNG
	<b>Intelligente Mobilitätslösungen von Unternehmen</b>
09:00	<b>Sichere Verkehrsinfrastruktur, weniger Unfälle?</b> Martin Randelhoff, Blog Zukunft Mobilität
09:20	<b>Mobil mit dem ÖPNV – vernetzt und digital</b> Georg Grindau, Ruhrbahn Essen
09:35	Diskussionsrunde (mit Kaffee)
09:50	<b>Mobilitätsmanagement – ein Gewinn für Beschäftigte und Unternehmen</b> Henning Bergmann, ACE Auto Club Europa
10:05	<b>Betriebliches Engagement für sichere Arbeitswege bei der SAP SE</b> Armin Schneider, SAP SE Walldorf
10:20	Diskussionsrunde (mit Kaffee)
	<b>Risiko real erleben – Fahrradunfälle</b>
10:40	<b>Stuntszenen Radfahrer</b> Holger Schumacher, Media Crossers Mönchengladbach
	<b>Ansätze zur Verbesserung städtischer Verkehrsinfrastruktur</b>
11:20	<b>Die Unfallkommission in NRW</b> Harald Bode, Landesbetrieb Straßenbau NRW Gelsenkirchen
11:35	<b>Moderne Rad-Infrastruktur</b> Ulrich Malburg, Ministerium für Verkehr des Landes NRW Düsseldorf
	<b>Das Beste kommt zum Schluss ...</b>
11:50	<b>Ruhrpott, ich komm nach dir</b> Martin Kaysh, Kabarettist
12:20	Diskussion und Abschluss der Veranstaltung
12:30	Gelegenheit zum Mittagsimbiss

1

# Vorträge





## 1.3 Ursachen und Auswirkungen regelwidrigen Verhaltens von Radfahrern

Andrea Barthels

Notizen

 **Mittwoch, 27. Juni 2018,**  
13:15 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Andrea Barthels**  
Polizeioberkommissarin  
der Fahrradstaffel der  
Polizei Berlin

**Kontakt:**  
**Der Polizeipräsident in Berlin**  
Direktion 3 Abschnitt 34  
A 34 FaSta  
Alt-Moabit 145  
10557 Berlin  
andrea.barthels@polizei.berlin.de

## 1.4 Unfallursache Ablenkung – rechtliche Konsequenzen für Fahrzeugführer und Unternehmen

Lutz D. Fischer

Notizen

 **Mittwoch, 27. Juni 2018,**  
13:30 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Lutz D. Fischer**  
Inhaber der Kanzlei Fischer  
Sankt Augustin und Experte  
im Bereich Dienstwagen-  
und Fuhrparkrecht

**Kontakt:**  
**Kanzlei Fischer**  
Marktstraße 5  
53757 St. Augustin  
Telefon: +49 2241 12 78 778  
kanzlei@fischer.legal  
www.fischer.legal

# 1.5 „Toter Winkel“-Abbiegeunfälle Schwerpunkt Nutzfahrzeug

Dietmar Zänker

Notizen

 **Mittwoch, 27. Juni 2018,**  
14:00 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Dietmar Zänker**  
Prokurist und Leiter des  
Bereiches Cars, Trucks &  
Training beim Berufsbil-  
dungszentrum Nordhausen

**Kontakt:**  
**Berufsbildungszentrum für den  
Straßenverkehr gGmbH**  
Gerhart-Hauptmann-Straße 2  
99734 Nordhausen  
Telefon: +49 3631 6239 40  
d.zaenker@bbz-nordhausen.de

# 1.6 Fahrerassistenzsysteme

Dirk Breuer

Notizen

 **Mittwoch, 27. Juni 2018,**  
15:20 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

Dirk Breuer

**Kontakt:**  
**Toyota**  
Wiesenstraße 29  
50374 Erftstadt  
Telefon: +49 2234 102 2225  
dirk.breuer@toyota.de

# 1.7 Blackbox und Dashcam in Dienstwagen – rechtliche Einordnung

Thomas Bresser

Notizen

 **Mittwoch, 27. Juni 2018,**  
15:35 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Thomas Bresser**  
Mitarbeiter der Prävention  
der VBG, Bezirksverwaltung  
Dresden

**Kontakt:**  
Verwaltungs-Berufsgenossenschaft  
BV Dresden, Bereich Prävention  
Wiener Platz 6  
01067 Dresden  
thomas.bresser@vbg.de

# 1.8 Sichere Verkehrsinfrastruktur, weniger Unfälle?

Martin Randelhoff

Notizen

 **Donnerstag, 28. Juni 2018,**  
09:00 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Martin Randelhoff**  
Herausgeber und Gründer  
von „Zukunft Mobilität“,  
bloggt zu Logistik und  
Verkehr

**Kontakt:**  
Am Surck 29  
44225 Dortmund  
Telefon: +49 351 41880449  
kontakt@zukunft-mobilitaet.net

# 1.9 Mobil mit dem ÖPNV – vernetzt und digital

Georg Grindau

 **Donnerstag, 28. Juni 2018,**  
09:20 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Georg Grindau**  
Leiter Mobilitätsmanage-  
ment der Ruhrbahn Essen

**Kontakt:**  
**Ruhrbahn GmbH**  
Zweigertstr.34  
45130 Essen  
Telefon: +49 201 826 3100  
g.grindau@ruhrbahn.de

Notizen

# 1.10 Mobilitätsmanagement – ein Gewinn für Beschäftigte und Unternehmen

Henning Bergmann

 **Donnerstag, 28. Juni 2018,**  
09:50 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Henning Bergmann**  
Mitarbeiter Veranstaltun-  
gen und Mobilitätsmanage-  
ment beim ACE Auto Club  
Europa

**Kontakt:**  
**ACE Auto Club Europa e. V.**  
**Stab Verkehrspolitik**  
Märkisches Ufer 28  
D-10179 Berlin  
Telefon: +49 30 278725 24  
henning.bergmann@ace.de

Notizen

# 1.11 Betriebliches Engagement für sichere Arbeitswege bei der SAP SE

Armin Schneider

Notizen

 **Donnerstag, 28. Juni 2018,**  
10:05 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Armin Schneider**  
Fachkraft für Arbeitssicherheit, SAP SE, Walldorf

**Kontakt:**  
**SAP SE**  
Dietmar-Hopp-Allee 16  
69190 Walldorf, Germany  
Telefon: +49 6227 7 64621  
armin.schneider@sap.com

# 1.12 Die Unfallkommission in NRW

Harald Bode

Notizen

 **Donnerstag, 28. Juni 2018,**  
11:20 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Harald Bode**  
Landesbetrieb Straßenbau  
NRW Gelsenkirchen

**Kontakt:**  
**Landesbetrieb**  
**Straßenbau NRW**  
Betriebssitz Gelsenkirchen  
Wildenbruchplatz 1  
45888 Gelsenkirchen  
Telefon: +49 209 3808 295  
harald.bode@strassen.nrw.de

## 1.13 Moderne Rad-Infrastruktur

Ulrich Malburg

Notizen

 **Donnerstag, 28. Juni 2018,**  
11:35 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Ulrich Malburg**  
Leiter Referat IV B 2  
Vernetzte Personen-  
verkehre, Nahmobilität  
Verkehrssicherheit

**Kontakt:**  
**Ministerium für Verkehrs  
des Landes Nordrhein-  
Westfalen**  
Stadttor 1  
40219 Düsseldorf  
Telefon: +49 211 3843 4270  
ulrich.malburg@vm.nrw.de

## 1.14 Ruhrpott, ich komm nach dir

Martin Kaysh

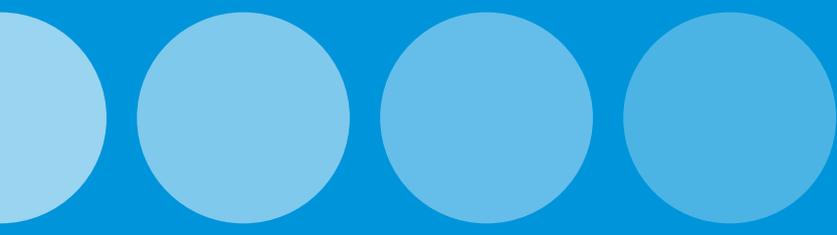
Notizen

 **Donnerstag, 28. Juni 2018**  
11:50 Uhr

 **Oktagon | Zeche Zollverein Essen**

**Martin Kaysh**  
Kabarettist

**Kontakt:**  
Wickingstraße 17  
45657 Recklinghausen  
m.kaysh@t-online.de



# 2

## Rahmenprogramm



## 2.1 Risiko real erleben: Demonstration zu Abbiegeunfällen mit Fahrrädern

Im Stadtverkehr kommt es oft zu gefährlichen Situationen zwischen abbiegenden Kraftfahrzeugen und geradeausfahrenden Zweiradfahrern. Aufgrund von toten Winkeln und falscher Spiegeleinstellung ist es insbesondere Lkw-Fahrern nicht möglich, rechts befindliche Personen zu sehen. Eine nachgestellte Abbiegesituation soll dies verdeutlichen und Verständnis für die Situation der Lkw-Fahrenden schaffen. Des Weiteren wird die Funktionsweise eines im Lkw verbauten Kamera-Monitor-Systems erläutert und demonstriert.

### RiskBuster – Gefahren auf der Spur

Stuntman Holger Schumacher untersucht für die BG ETEM Gefahren im Straßenverkehr und am Arbeitsplatz. Er zeigt, was passieren kann, wenn wir aus Überzeugung, Nachlässigkeit, Faulheit oder Unwissenheit auf Sicherheit verzichten: [www.bgetem.de](http://www.bgetem.de), Rubrik: Medien/Service, Riskbuster, **Webcode: 18346646**.



Szene aus Riskbuster „Abbiegeunfälle Fahrrad“, [www.bgetem.de](http://www.bgetem.de), Medien/Service, Webcode: 18346646

Ein umfangreiches Medienangebot hält auch die VBG vor: [www.vbg.de](http://www.vbg.de), Prävention und Arbeitshilfen, Themen, Verkehrs- und Transport-sicherheit.



Abbiegeunfälle können schwere bis tödliche Folgen haben.

## 2.2 Risiko real erleben: Radfahrer-Stuntszenen

Mehr als jeder zweite Fahrradunfall wird vom Radfahrenden selbst verursacht. Nicht selten kommen Radfahrer aufgrund der Fahrbahnbeschaffenheit oder falschem Bremsverhalten zu Fall. Bei den Demonstrationen zeigt ein Stuntman deshalb, welche Unterschiede es bei Benutzung der Vorderradbremse im Vergleich zur Hinterradbremse gibt und wie sich die Bremswege bei trockenem, nassem oder glattem Untergrund unterscheiden können. Ein Sturz gehört zum Inhalt der Demonstrationen, denn den Teilnehmern soll auch vermittelt werden, wie der Hövding-Airbaghelm für Radfahrer funktioniert.



Radfahrer sicher überholen –  
mit ausreichendem Abstand



Mehr als jeder zweite Fahrradunfall wird vom Radfahrenden selbst verursacht.

## 2.3 Ausstellung

Das Verletzungsrisiko für Radfahrer ist bei Unfällen besonders hoch. Im Rahmen der Veranstaltung haben Teilnehmende deshalb die Möglichkeit, ein kurzes Fahrtraining zu absolvieren – das **Zweiradmobil der VBG** lädt dazu ein. Neben der Wahrnehmung des eigenen Fahrstils stehen das richtige Verhalten in Gefahrensituationen anhand von praktischen Brems- und Lenkübungen und das spontane Ausweichen im Mittelpunkt der Übungen.



Zweiradmobil der VBG

Wie groß die Bandbreite der Möglichkeiten ist, sich als Zweiradfahrer im Straßenverkehr zu schützen, zeigt das **Aktionsmobil Zweirad der BG ETEM**. Es beinhaltet Sicherheitsausrüstung und Schutzbekleidung für Radfahrer, Motorrad- und Mopedfahrer: unter anderem verschiedene Fahrrad- und Motorradhelme, witterungsbeständige Kleidung, Ausrüstung für schlechte Sichtverhältnisse und vieles mehr.



Ladungssicherungsmodell der BG ETEM

Ob am Zweirad, im Pkw, Transporter oder Lkw – mitgeführte Ladung muss gesichert werden. Am **Ladungssicherungsmodell der BG ETEM** können anschaulich alle gängigen Zurrarten demonstriert und eingeübt werden. Hierfür stehen verschiedene Ladegüter, wie zum Beispiel ein Transformator, ein Schaltschrank, eine Bücherpalette etc. zur Verfügung.

Der VDSI führt seit mehreren Jahren den **Wettbewerb „Unterwegs – aber sicher!“** durch und prämiert damit innovative Projekte aus dem Bereich der betrieblichen Verkehrssicherheitsarbeit. Interessierte können sich hierzu am Stand des VDSI informieren.

Die **ZNS – Hannelore Kohl Stiftung** engagiert sich im Bereich unfallbedingter Schädel-Hirnverletzungen und klärt über Unfallrisiken sowie geeignete Schutzmaßnahmen auf.

Die **interaktive Ausstellungseinheit „Deine Wege“** des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR e.V.) verspricht Aufmerksamkeit, Spaß und Aktion. Bei Fragen zum Thema Sicherheit im Stadtverkehr stehen außerdem Berater an den **Informationsständen der BG ETEM und der VBG** zur Verfügung.



Demonstrationsmaterial aus dem Aktionsmobil „Zweirad“ der BG ETEM

## 2.4 Führung über die Zeche Zollverein

” Bei der rund 1,5-stündigen Führung über die Zeche Zollverein erhalten die Besucher Einblick in die authentisch erhaltenen Übertage-Anlagen von Zollverein Schacht XII. Der Weg führt von der Schachthalle, in der früher die Kohle ankam, durch die Sieberei bis zur Kohlenwäsche, wo die Kohle aufbereitet und anschließend verladen wurde.

Die Teilnehmer lernen die Produktionsabläufe der einst größten und leistungsstärksten Steinkohlenzeche der Welt kennen und erfahren spannende Details über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Zollverein-Bergleute.

Der Gästeführer vermittelt außerdem interessante Fakten zu Architektur, Natur und Wandel Zollvereins vom Bergwerk zum modernen Kulturstandort (Auszug aus der Homepage der Zeche Zollverein 2018). “

### Tipp

Wir empfehlen Ihnen, bei der Führung festes Schuhwerk und strapazierfähige sowie witterungsgerechte Kleidung zu tragen.



Doppelbock der Zeche Zollverein

## 2.5 Come Together mit Barbecue

Nach der Führung lassen die Teilnehmenden den Tag bei einem Barbecue im Oktogon gemütlich ausklingen. Freuen Sie sich auf Spezialitäten vom Grill, Lounge-Musik und interessante Gespräche mit anderen Teilnehmern, Referenten und Ausstellern. Shuttle-Busse bringen Sie wieder zurück zu Ihren Hotels.



Lassen sie den Tag bei Spezialitäten vom Grill ausklingen.



Oktogon bei Nacht

# 3

## Organisatorisches



## 3.1 Veranstaltungsort

Die Vorträge der Referenten finden ausschließlich im Veranstaltungsraum des Oktogon statt. Die Demonstrationen werden im Außenbereich vor dem Oktogon durchgeführt.



Druckmaschinengleis und Koksofenbatterie am Abend mit Illumination „Monochromatic Red and Blue“

### Standort

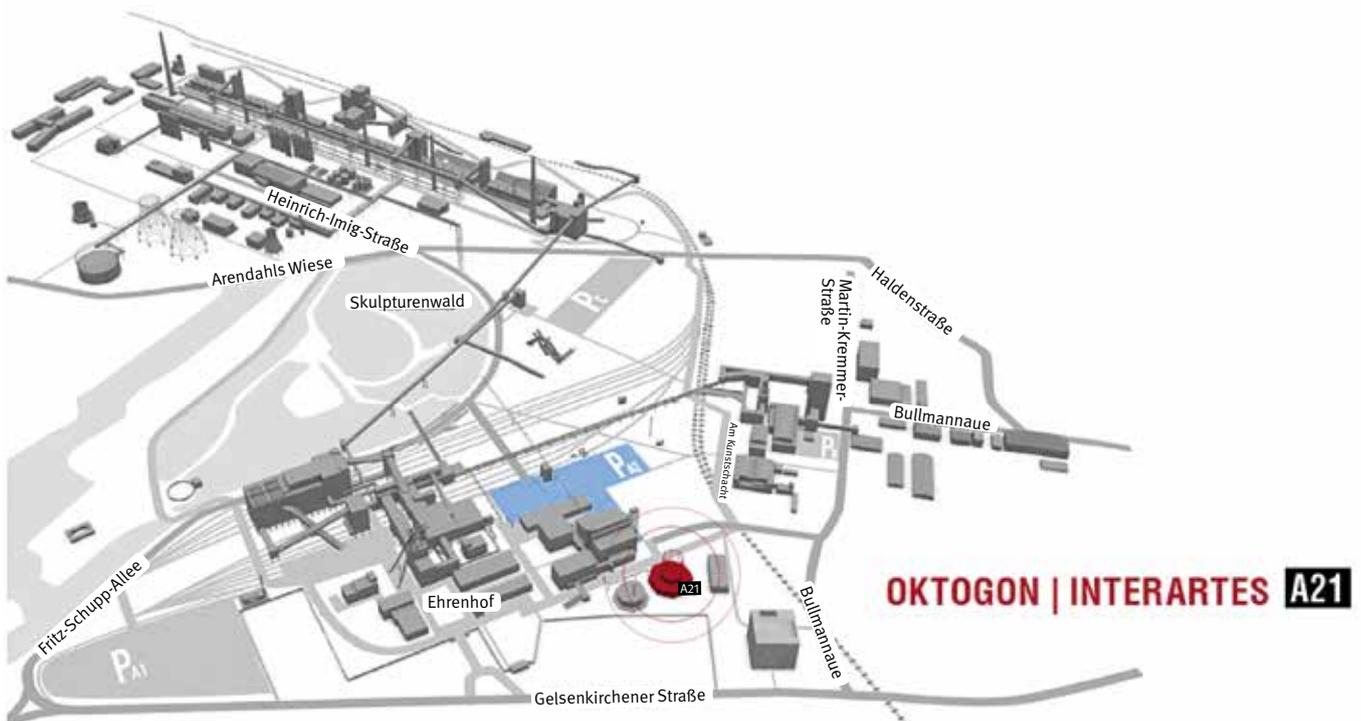
OKTOGON | Halle A21  
Zeche Zollverein  
Schacht XII

### Parken

Folgen Sie dem Hinweisschild „Parkplatz A2“ (Schwarzes Schild, weiße Schrift A2)

### Navigationseingabe

Gelsenkirchener Str. 181  
Kreuzung Bullmannaue  
45309 Essen



## 3.2 An- und Abreise

### Mit dem Pkw

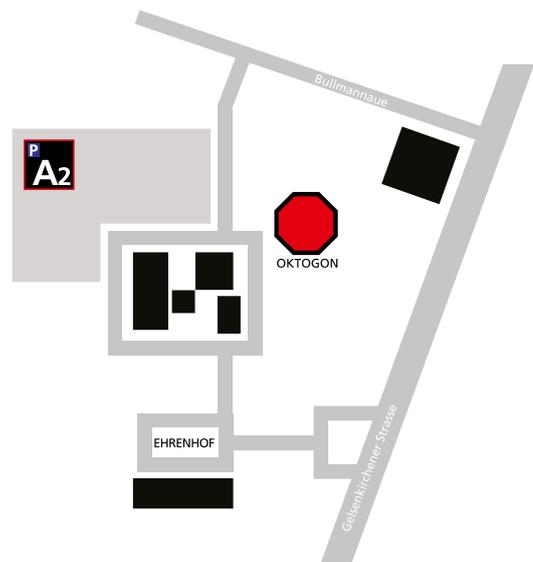
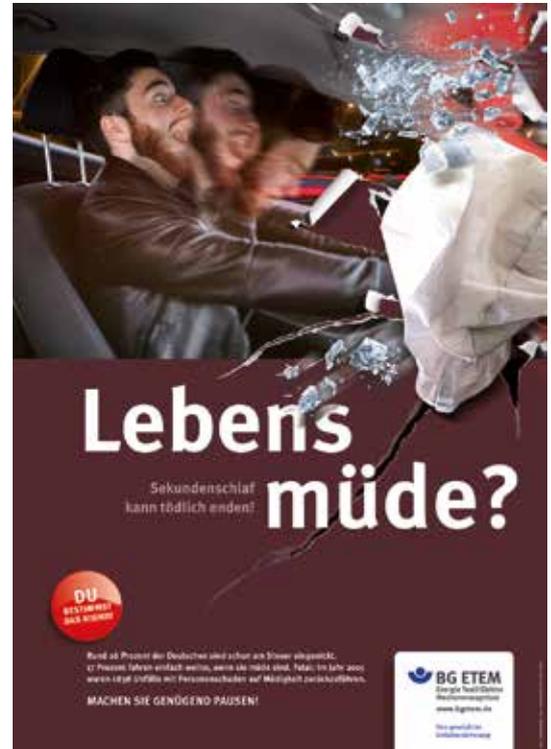
Navigationseingabe: Gelsenkirchener Str. 181, Kreuzung Bullmannau, 45309 Essen Anfahrtsbeschreibung: Folgen Sie dem Hinweisschild „Parkplatz A2“ (Schwarzes Schild, weiße Schrift A2) bzw. den Aufforderungen der Parking Guides.

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Von Essen HBF die Straßenbahn 107 („Kulturlinie“) Richtung Gelsenkirchen HBF nutzen (ca. 15 Min.) bis zur Haltestelle „Zollverein“, anschließend ca. 3 Min. Fußweg.

### Mit dem Flugzeug

Von Flughafen Düsseldorf mit der Bahn bis Essen HBF fahren, dann die Straßenbahn 107 („Kulturlinie“) in Richtung Gelsenkirchen HBF nutzen (ca. 15 Min.) bis zur Haltestelle „Zollverein“, anschließend ca. 3 Min. Fußweg.



## 3.3 Kosten

Für Mitgliedsunternehmen der BG ETEM und der VBG ist die Teilnahme an der Fachveranstaltung kostenfrei. Inbegriffen sind die Teilnahme an der Fachveranstaltung, die Veranstaltungunterlagen, die Pausenverpflegung sowie das Rahmenprogramm am 27. Juni 2018.



### Weitere Informationen

- ▶ Mehr Informationen zur Verkehrssicherheit online unter:
 

www.bgetem.de,	www.vbg.de,
Arbeitsicherheit/ Gesundheitsschutz,	Prävention und Arbeitshilfen,
Themen von A bis Z,	Themen, Verkehrs- und Transportsicherheit
Webcode: 16692593	

## 3.4 Hotel, Parkplätze und Shuttle-Service

Hotel- und Reisekosten werden von BG ETEM und VBG nicht übernommen. Begleichen Sie die Kosten für Übernachtung und Parkplatz bitte am Abreisetag an der Rezeption Ihres Hotels.

Der Parkplatz am Oktogon kann an den Veranstaltungstagen kostenfrei genutzt werden.

Parking Guides helfen Ihnen bei der Suche nach einem Parkplatz. Die Fahrzeuge können über Nacht auf dem Parkplatz geparkt bleiben.

Für die Abendveranstaltung ist ein Shuttle-Service eingerichtet, der die Teilnehmer von den vier Vertragshotels abholt (gegen 18:30 Uhr) und nach Abschluss der Veranstaltung wieder zurückbringt (gegen 22:30 Uhr).

## 3.5 VDSI-Punkte und Teilnahmebescheinigung

Die Veranstaltung ist eine Fortbildungsveranstaltung im Sinne von § 5 (3) des Arbeitssicherheitsgesetzes. Hierfür werden für den Fort- und Weiterbildungsnachweis des VDSI 2 Punkte gutgeschrieben.

Die Teilnahmebescheinigung wird Ihnen auf Anfrage an [Forum-Verkehrssicherheit@vbg.de](mailto:Forum-Verkehrssicherheit@vbg.de) per Mail zugeschickt.



**Berufsgenossenschaft  
Energie Textil Elektro  
Medienerzeugnisse**

Gustav-Heinemann-Ufer 130  
50968 Köln  
Telefon 0221 3778-0  
E-Mail [info@bgetem.de](mailto:info@bgetem.de)  
[www.bgetem.de](http://www.bgetem.de)

**Verwaltungs-Berufsgenossenschaft**

Massaquoipassage 1  
22305 Hamburg  
Telefon 040 5146-0  
E-Mail [kundendialog@vbg.de](mailto:kundendialog@vbg.de)  
[www.vbg.de](http://www.vbg.de)